

RIESLING FEDERSPIEL ^{RIED} TRENNING 2023

Riesling aus der höchsten Riede der Wachau - kühl und mineralisch - geprägt von steinigem Böden und unverwechselbarem Terroir.

HERKUNFT & TERROIR

Die Ried Trenning steht monumental am Ortsrand von Elsass. Sie bildet gleichermaßen Anfang wie Ende des Spitzer Grabens und der Wachau. Nördlich von ihr beginnt der Teil des Waldviertels, wo Weinbau aufgrund der klimatischen Bedingungen nicht mehr möglich ist. Über 360 Meter zieht sie sich, von Steinterrassen gehalten, auf über 500 Meter hoch. So einmalig wie die geographische Lage ist die Geologie der Riede: Neben dem im Spitzer Graben omnipräsenten Granodioritgneis finden sich in ihr auch Amphibolite und Graphit. Ihr karges Terrain und windig-raues Klima prädestiniert sie für Riesling.

JAHRGANG 2023

Einem sehr milden und trockenen Winter folgte ein kühler Frühling, der die Böden mit viel Feuchtigkeit versorgte. Davon profitierten die Reben an den oft sehr heißen Sommertagen. Mehrere Hagelschläge waren Wermutstropfen in einem bis in den Herbst sehr guten Jahresverlauf. Hohe Septembertemperaturen und die damit einhergehend Reifeentwicklung wurden durch kühle Oktobernächte kompensiert, sodass wir am Ende ausgewogene Trauben lesen konnten. Das Resultat sind balancierte und harmonische Weine, mit stoffiger Textur sowie vielschichtigen und saftigen Aromen.

WEINGARTEN & KELLER

Die Trenning ist eine der herausforderndsten Lagen der Wachau. Die Weingärten sind steil und ausschließlich händisch zu bewirtschaften. Einige Parzellen fallen mit Hangneigungen von über 50 Prozent ab. Ein gesunder Rücken und viel Geduld tun gut. Aufgrund der eminenten Höhenunterschiede und unterschiedlichen Reifezeitpunkte der Trauben sind mehrere Lesedurchgänge notwendig. Im Keller werden die Trauben sanft abgepresst und temperaturkontrolliert vergoren. Der fertige Wein wird auf der Feinhefe im Stahltank gereift.

STIL & CHARAKTER

Vital, straff und dynamisch. Aromatisch vielschichtig vereint das Riesling Federspiel vom Trenning klare und einladende Pfirsich- und Marillennoten und eine kühle Würze. Mit etwas Luft addieren sich Grapefruit und florale Aromen dazu. Am Gaumen zieht der Riesling klar und geradlinig seine Bahn, die spürbare Mineralität ist in eine strukturierende Säure eingebettet. Energie und Lebendigkeit gehen Hand in Hand, das Finish ist elegant und ausgewogen. Der Name Federspiel stammt von der Falkenjagd, die in der Wachau sehr beliebt war. Das Falkensymbol steht für die rassige Eleganz dieser trockenen Weißweine. Kulinarisch kombiniert sich Riesling Trenning bestens mit Klassikern der österreichischen Küche wie Wiener Schnitzel, Backhendlsalat aber auch Forellenstrudel oder Gefüllte Paprika. Wer die mediterrane Küche bevorzugt, kann ihn sich zu Risotto al limone, Vitello tonnato oder marinierten Kräutermakrelen einschenken. Zudem schlägt er sich mit indischen und thailändischen Curries exzellent.

2024: WINZER DES JAHRES | FALSTAFF

2023: 93+ Punkte | A LA CARTE 92 Punkte | FALSTAFF 1. Platz | DIE PRESSE
93-95 Punkte (3*) | VINARIA

2022: 92 Punkte | FALSTAFF 92 Punkte | JAMES SUCKLING 90-94 Punkte | WEIN.PUR
93-95 Punkte (3*) | VINARIA 92 Punkte | WEISSWEIN GUIDE 92+ Punkte | A LA CARTE

2020: Europe No 1 - Worldwide No 3 | WORLD'S BEST VINEYARDS



Alkohol: 12,5 % | Säure: 8,1‰ | Restzucker: 3,3 g/l



KELLERSCHLÜSSEL



RIED TRENNING



ROMAN HORVATH MW &
HEINZ FRISCHENGRUBER